

Pressesprecherin: Katja Bär
Telefon: 0621 / 181-1013
baer@uni-mannheim.de
www.uni-mannheim.de

Mannheim, 11. Oktober 2012

Presseinformation

Software für Menschen

**Symposium „Software for People“ am 19. Oktober an der Universität Mannheim /
Thema: menschenzentrierte Gestaltung von Software / Vorträge von Experten aus
Wissenschaft und Wirtschaft / Buchvorstellung**

Einfach und intuitiv soll Software heute zu bedienen sein – nicht nur im Privatleben, sondern auch in den Unternehmen setzt sich diese Anforderung bei den Anwendern immer mehr durch. Unternehmen können zum Beispiel ihre Produktivität steigern, wenn Mitarbeiter sich nicht erst mit Schulungen und dicken Handbüchern in die Anwendungssoftware einarbeiten müssen, sondern diese schnell und einfach bedienen können. Wie menschenzentrierte Software gestaltet werden kann, ist Thema des Symposiums „Software for People“, das am 19. Oktober an der Universität Mannheim stattfindet. Veranstaltet wird die Tagung vom Institut für Enterprise Systems (InES), einer interdisziplinären Forschungseinrichtung der Universität.

Vortragende aus Wissenschaft und Praxis beschäftigen sich mit der Frage, welche Anforderungen „Software für Menschen“ erfüllen muss. Prof. Dr. Dieter Wallach, Gründer der Ergosign GmbH und Professor für Human-Computer Interaction an der FH Kaiserslautern, beschäftigt sich mit benutzerzentriertem Design und stellt vor, wie Software gestaltet werden kann, damit sie leicht für den Menschen bedienbar ist. Eine betriebswirtschaftliche Betrachtung aus der Sicht des Produktmanagements liefert Prof. Dr. Sjaak Brinkkemper von der Universität Utrecht. Prof. Dr. Armin Heinzl von der Universität Mannheim (Institut für Enterprise Systems und Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik I) und Dr. Tobias Hildenbrandt, SAP AG, stellen neue Konzepte für das Spannungsfeld zwischen Effizienz und Innovation in schlanken Entwicklungsprozessen vor. Weitere Erfahrungen aus der Praxis liefern die CAS Software AG, ein mittelständisches Unternehmen aus der Region, und die Deutsche Telekom AG.

Das Symposium wird im Kontext der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie geförderten Studie „Usability in Germany“ sowie dem zugehörigen Förderschwerpunkt „Einfach intuitiv – Usability für den Mittelstand“ durchgeführt. Prof. Dr. Alexander Mädche (Institut für Enterprise Systems und Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik IV, Universität Mannheim) und Prof. Dr. Michael Woywode (Institut für Mittelstandsforschung und Lehrstuhl für Mittelstandsforschung und Entrepreneurship, Universität Mannheim) stellen die Ergebnisse der Studie vor.

Im Rahmen des Symposiums wird auch das gleichnamige Buch „Software for People“, welches kürzlich erschienen ist, offiziell vorgestellt. Das Buch enthält aktuelle praxisrelevante und wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse und zeigt Wege zur richtigen Balance zwischen innovativem Produktdesign, effektiven und effizienten Softwareentwicklungsprozessen und einem ganzheitlichen Produktmanagement vor.

Weitere Informationen:

Website des Symposiums: www.institute-for-enterprise-systems.de/ines-symposium-2012.html

Buch zum Symposium: www.software-for-people.de/

Usability-Studie: www.usability-in-germany.de/

Kontakt:

Prof. Dr. Alexander Mädche

Universität Mannheim

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik IV an der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre und Institut für Enterprise Systems (InES)

Tel.: 0621/181-3606

E-Mail: maedche@uni-mannheim.de